

## Einvernehmliche Scheidung - Inhalte einer Scheidungsfolgenvereinbarung

### A) Kinder:

- **Obsorge:** Gemeinsame Obsorge bleibt aufrecht. Es muss in der Scheidungsfolgenvereinbarung vereinbart werden, in wessen Haushalt die Kinder hauptsächlich betreut werden.
- **Kontaktrecht:** Genaue Regelung der Tage bzw Zeiträume
- **Kindesunterhalt:**
  - Beginn der Zahlung
  - Höhe der Zahlung
  - Fälligkeit der Zahlung
  - Zahlungsmodalitäten
  - Rückstände (allenfalls Zahlungsvereinbarung über den Rückstand)
  - Familienbeihilfebezug
  - Sonderbedarf
  - Regelung über Weiterbezahlung Bausparprämien, Krankenzusatzversicherung

### B) Ehegattenunterhalt:

- Beginn der Zahlung
- Höhe der Zahlung
- Fälligkeit der Zahlung
- Zahlungsmodalitäten
- Rückstände (allenfalls Zahlungsvereinbarung über den Rückstand)
- eventuelle Befristung der Unterhaltszahlung
- Unterhaltsverzicht
- Regelung, dass der Unterhalt bei Eingehen einer Lebensgemeinschaft ruht und bei Wiederverheiratung erlischt

### C) Aufteilung eheliches Gebrauchsvermögen und eheliche Ersparnisse:

- Betriebskostenrückstände klären
- Räumungsvereinbarung treffen
- genaue Liste über Gegenstände, die die einzelnen Ehepartner mitnehmen, anfertigen
- Regelung Pkw (mit Eigentumsübertragung)
- Herausgabepflicht für Fahrzeugpapiere terminlich fixieren
- Aufteilung Sparbücher, Bausparverträge, Aktiendepots
- Lebensversicherungen
- Schulden: Wer haftet?
- Ausgleichszahlung (Höhe, Fälligkeit, Zahlungsmodalitäten, Zinsen, Terminverlust

**D) Kosten der Einvernehmlichen Scheidung:**

- Gerichtsgebühren
- Vertretungskosten